

Hegebericht Sektion Scalottas für das Hegejahr 2018

Mit gut 380 geleisteten Arbeitsstunden der Sektion Scalottas war es wieder ein sehr intensives Jahr. Zudem sind noch einige Büro- und Organisationsstunden dazu gekommen.

Den Landwirten habe ich über David Sigron per WhatsApp Chat den Flyer als PDF gesendet. Leider konnte ich keine Wiese verblenden.

Der gemeinsame Hegetag fand 2018 unter meiner Leitung statt. Ich durfte 25 Hegerinnen und Heger begrüßen. Die Arbeiten wurden grösstenteils auf dem Gebiet Crap la Pala ausgeführt. Mit fünf verschiedenen Gruppen wurden folgende Arbeiten ausgeführt:

- Valetta, Pflege und Unterhalt wichtige Lebensräume.
- Faschas, Tristenbau für Notfütterung.
- Wildruhezone Bovas öffnen.
- Reparaturen im Schiessstand.
- Verpflegung.

Im Sommer wurden die Wiesen gemäht und die Wildwechselwarnanlagen Valbella bis Lantsch unterhalten.

Vor der Brunftzeit habe ich die Warnlampen an den Wildwechseltafeln angebracht und Mitte Dezember die Wildruhezone abgesperrt.

Am 6. Oktober beim Bezirkshegetag durfte ich mit Stolz ca. 40 Mitglieder vom VLV, Kandidaten sowie wenige Scalottasmitglieder begrüßen.

Vom Bezirk war ausser dem Bezirkshegepräsident niemand anwesend.

Wir konnten 1 Hektare Moorwiese bewirtschaften. Im Schiessstand wurde die ganze Brigade mit feinen Rehknakern, Bratwürsen, Kaffee und Eliane's Kuchen verwöhnt.

Wildhüter Flurin Buchli referierte vor den Anwesenden über Wild, Fauna und Jagd.

Ich möchte mich beim VLV für den grossen Einsatz herzlich bedanken.

Die Teilname der Mitglieder an der Hege war nicht zufriedenstellend, aber die, die anwesend waren, waren begeistert von den ausgeführten Arbeiten. Herzlichen Dank an die 9 Hegerinnen und Heger, die das ganze Jahr behilflich waren.

Im Jahr 2019 haben wir keine Kandidaten, Deshalb bitte ich euch, an der Hege teilzunehmen, vor allem im August und Oktober beim Heuen.

Nicht vergessen möchte ich, der Firma Klaus Parpan, Sigron AG und Muhmi's Dienstleistungen sowie den Landwirten für die Grosse Unterstützung an Maschinen, Fahrzeugen und Werkzeugen zu danken.

***Der Hegeobmann
Joannes Fried***